

Anhang 1: Das Ärztliche Kompetenztraining „Klimasensible Gesundheitsberatung“ – ein interdisziplinärer Ansatz in der Planetary Health-Lehre

1. Komplexität und systemisches Denken

Durch die thematische und longitudinale Verschränkung von Wissenserwerb und Kompetenzförderung innerhalb der vier Präsenzveranstaltungen sowie in den Phasen individuellen Lernens wird dieses Charakteristikum abgebildet. Die inhaltliche Komplexität samt der Bezüge zu vielfältigen Fachdisziplinen wird inhaltlich bei der Wissensvermittlung, aber auch durch die Bezugnahme der einzelnen Lehreinheiten zueinander, die durch unterschiedliche Fachbereiche organisiert werden, dargestellt. Durch die Integration des Erlernten bei der Entwicklung des Kommunikationsprodukts sowie der ethischen Reflektion wird systemisches Denken trainiert. Die Inhalte betten sich in das Gesamtcurriculum ein, in dem ebenfalls Wert darauf gelegt wird, durch systemisches Denken komplexe Sachverhalte zu verarbeiten.

2. Inter- und Transdisziplinarität

Das ÆKT wird durch die drei Lehrstühle Allgemeinmedizin, Regionaler Klimawandel und Gesundheit sowie Ethik und Geschichte der Gesundheit in der Gesellschaft der Medizin organisiert und durchgeführt. Hierbei wird Interdisziplinarität gefördert. Diese Arbeitsweise ist an der Medizinischen Fakultät der Universität Augsburg üblich, was zur Bereicherung in Lehre und Forschung und auch zur Reibungslosigkeit in der Durchführung beiträgt.

3. Ethische Dimensionen

In den Lehrveranstaltungen wird fortlaufend auf die ethischen Problemfelder im Spannungsfeld von Umwelt- und Klimaveränderungen, Gesundheitsfolgen und Ungleichheiten, Ressourcenverbrauch durch medizinische Versorgung und die eigene ärztliche Rolle eingegangen. Die Frage zwischen dem individuellen Anspruch der Patienten und Patientinnen auf bestmögliche Versorgung und dem gesamtgesellschaftlichen Anspruch auf eine ressourcenschonende Gesundheitsversorgung wird beleuchtet. Insbesondere werden Co-Benefits als Möglichkeit herausgestellt, den Ansprüchen guter Gesundheitsversorgung und der Ressourcenschonung besser gerecht zu werden. Als Besonderheit des ÆKT wird eine abschließende Lehreinheit dezidiert den ethischen Fragen sowie den Handlungsmöglichkeiten gewidmet.

4. Verantwortlichkeit der Heilberufe

Dieses Thema wird explizit in den Einheiten *Klimasensible Beratung in der Praxis* und *Ärztlich handeln oder Medizin diktieren thematisiert*. Über das ÆKT hinaus werden diese Inhalte ausführlich in den Lehreinheiten der Allgemeinmedizin, Ethik und Geschichte der Medizin und Medizinische Psychologie / Kommunikation behandelt, so dass das ÆKT auf dieses Wissen und diese Kompetenzen aufbauen kann.

5. Transformative Kompetenzen inklusive praktischer Fähigkeiten

Da das ÆKT neben dem Erwerb von Grundlagenwissen den Aufbau von kommunikativen Kompetenzen für die KSGB sowie die Anregungen einer zeitgemäßen, reflektierten Haltung in Zeiten der Klima- und Umweltveränderungen anstrebt, wird dieses Charakteristikum erfüllt. Die praktischen Fähigkeiten umfassen kommunikative Kompetenzen und die Beratung mittels kreativer Methoden mitsamt der Erstellung eines grafischen Kommunikationsprodukts.

6. Raum für Reflektion und Resilienz-Aufbau

Das ÆKT bietet Studierenden viel Raum für die Reflektion, da die vier Präsenzeinheiten aufeinander aufbauen. Zudem wird Reflektion durch die diskursive Ausgestaltung der Lehreinheiten verwirklicht. Wir gehen davon aus, dass die supervidierte Reflexion und der Aufbau einer von Planetary Health-Werten geleiteten Haltung zusammen mit den praktischen Fertigkeiten die Resilienz der Studierenden gegenüber den größer werdenden Umweltkrisen fördert.

7. Spezielle Rolle der Studierenden

Die Handlungsmöglichkeiten der Studierenden steigen im Verlauf des ÆKT an, was eine Verbesserung der Handlungskompetenzen mit sich bringen soll. Somit wandelt sich die Rolle der Studierenden über den Verlauf des ÆKT von Lernenden hin zu aktiv-gestaltend Teilnehmenden durch Anfertigung des Kommunikationsprodukts und zu reflektierten Akteur*innen, in der auch eigene Grenzen und Möglichkeiten überdacht werden. Aufgrund der hohen Reflektionsanteile des gesamten ÆKT bewegen sich die Lehrenden oft in einer Mentor*innen- oder Supervisionsrolle.

8. Curriculare Integration

Das ÆKT ist voll im Curriculum verankert. Der Modellstudiengang macht es besonders gut möglich, Kompetenzen und Inhalte aus den vorherigen Studienjahren aufzugreifen, und die neu gewonnenen Kenntnisse in späteren Studienjahren weiterzuentwickeln.

Anhang 1 zu Lenzer B, Kunisch R, Hertig E, Wild V, Wabnitz K, Schindler C, Roos M. *The medical competency training "climate-sensitive health counseling" – an interdisciplinary approach in planetary health education*. GMS J Med Educ. 2026;43(4):Doc44. DOI: 10.3205/zma001838

9. Innovative und anerkannte didaktische Methoden

Bei der Neuentwicklung des ÆKT konnten moderne medizindidaktische Methoden durch die hohe medizindidaktische Qualifikation der beteiligten Lehrpersonen sowie die fachliche Expertise des Department of Medical Education Augsburg implementiert werden. Zur Auswahl der Methoden wurde unter anderem auf den Münchner Methodenkasten zurückgegriffen.

10. Ausbildung als Motor für Innovation

Durch die beispielhafte Anwendung der KSGB bei der Erstellung des Kommunikationsprodukts sowie der Verbreitung des Kommunikationsprodukts gehen wir davon aus, dass Studierende die Kompetenz entwickeln, auf neue Problemstellungen (z.B. zusätzlicher Beratungsbedarf aufgrund Umweltveränderungen) mit kreativen Methoden (z.B. KI-unterstützte Generierung von Informationsmaterial) zu reagieren. Zeitgleich hoffen wir, durch die Verbreitung der Kommunikationsprodukte über das Lehrpraxennetz des Instituts für Allgemeinmedizin das innovative Potenzial der KSGB zu verbreiten.